

## Die Lohnverrechnung 2016

© BM/Fotomemot



Das SWK-Spezial Lohnverrechnung 2016 berücksichtigt die Rechtslage auf dem Gebiet der Lohnverrechnung mit Stand 1. 1. 2016. Auch die Lohnverrechnung 2016 ist wieder durch zahlreiche neue Bestimmungen geprägt. Insbesondere das Steuerreformgesetz 2015/2016 brachte zahlreiche Änderungen, die überwiegend mit 1. 1. 2016 in Kraft treten. Neben neuen Steuersätzen und Steuerabsetzbeträgen und damit einer neuen Lohnsteuerberechnung sind vor allem verschiedene Harmonisierungen zwischen Lohnsteuer und Sozialversicherung vorgenommen worden. Dazu zählen die Gleichschaltung von Befreiungen für die Gesundheitsvorsorge, die Essensgutscheine, Begräbniskosten und Mitarbeiterbeteiligungen, die Neuregelung der Mitarbeiterrabatte und die Abschaffung der Begünstigung für Dienstfindungen bzw. Verbesserungsvorschläge. Geändert wurde auch die Sachbezugsverordnung mit Auswirkungen auf Dienstautos, Arbeitgeberdarlehen und Gehaltsvorschüsse sowie den allgemeinen Bewertungsansatz mit dem Endpreis des Abgabeortes.

Daneben wurden wie alljährlich die verschiedenen für die Lohnverrechnung relevanten Werte (z. B. Höchstbeitragsgrundlagen, Geringfügigkeitsgrenzen) valorisiert.

Daneben wurden wie alljährlich die verschiedenen für die Lohnverrechnung relevanten Werte (z. B. Höchstbeitragsgrundlagen, Geringfügigkeitsgrenzen) valorisiert.

- Im ersten Teil werden die grundsätzlichen **Bestimmungen aus dem Steuer- und Sozialversicherungsrecht** dargestellt. Ausgehend von der Definition der Begriffe Dienstnehmer und freier Dienstnehmer enthält dieser Teil eine Erläuterung der jeweiligen Konsequenzen hinsichtlich der Lohnsteuer, der Sozialversicherung sowie der sonstigen Lohnabgaben (DB, DZ, Kommunalsteuer, Dienstgeberabgabe).
- Im zweiten Teil folgt in einem ausführlichen **ABC der Berufe und Tätigkeiten** eine praktische Zusammenstellung der wichtigsten Bestimmungen für einzelne Berufsgruppen, die vor allem darüber Auskunft gibt, ob und unter welchen Voraussetzungen ein Dienstverhältnis oder ein freier Dienstvertrag vorliegt.
- Im dritten Teil berücksichtigt ein **ABC der Lohnarten** (inklusive Lohnartenübersicht) in alphabetischer Reihenfolge alle relevanten Lohnarten und bietet in der Reihenfolge Arbeitsrecht – Lohnsteuer – Sozialversicherung – DB – DZ – KommSt eingehende Erläuterungen zu den einzelnen Lohnarten.
- Im vierten Teil sind schließlich **sämtliche für die Lohnverrechnung wichtigen Tabellen** abgedruckt (Lohnsteuertabelle, Brutto-Netto-Tabelle).

Durch diese praxisbezogene Gliederung, die zahlreichen Übersichten und Beispiele, die Lohnverrechnungstabellen und ergänzend dazu einen Code für den kostenlosen Online-Zugang bietet das SWK-Spezial Lohnverrechnung 2016 einen umfassenden und unentbehrlichen Arbeitsbehelf für die Lohnverrechnung des Jahres 2016. Für die Unterstützung bei der Überarbeitung danke ich Mag. Christa Kocher von der Wirtschaftskammer Niederösterreich sowie Mag. Franz Proksch vom bundesweiten Fachbereich des Finanzministeriums.

Dipl.-Kfm. Eduard Müller

Dipl.-Kfm. Eduard Müller ist Mitarbeiter im Bundesministerium für Finanzen.